Ressort: Entertaiment

Wimbledon-Finale: ARD beklagt "überzogene Preisvorstellungen"

München/London, 05.07.2013, 16:47 Uhr

GDN - Nach dem überraschenden Einzug der Berlinerin Sabine Lisicki ins Damen-Einzel-Finale von Wimbledon hat die ARD sich vergeblich um die TV-Rechte bemüht und den Fernsehsender Sky kritisiert. "Leider sind die Verhandlungen an den überzogenen Preisvorstellungen von Sky gescheitert. Wir bedauern dies sehr", sagte ARD-Sportkoordinator Axel Balkausky.

Sky hat die TV-Rechte und wird das Finale im Bezahlfernsehen nun exklusiv übertragen. Das Erste will stattdessen ab etwa 17:40 Uhr in einer 30-minütigen Aufzeichnung vom Wimbledon-Finale der Damen, in dem sich Sabine Lisicki und die Französin Marion Bartoli gegenüberstehen, berichten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-17192/wimbledon-finale-ard-beklagt-ueberzogene-preisvorstellungen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619